



Protokoll LGL- Geschäftsleitungs- Sitzung 5/ 2024- 2025

Ort: Kursräume Pro Senectute, Glarus

Datum: Donnerstag, 13. Februar 2025

Zeit: 17.30h-19.15h

Vorsitz: Lili Starkermann-Jenny

Anwesend: Yasmin Mughal, Mauro Sana, Georges Büchl, Celina Egger, Katharina Rosales

Gäste: -

Entschuldigt:

Traktandum/ Information	Beschluss/ Pendeuz
1. Protokoll und Traktandenliste	Das Protokoll wird verdankt, die Traktandenliste genehmigt.
2. Informationen aus dem Präsidium 1. Treffen ROSLO mit der EDK Ost in Herisau 2. Positionspapier nicht-ausgebildete Lehrpersonen	<p>1. Mauro und Yasmin waren an der ROSLO. Folgende Themen wurden diskutiert:</p> <ul style="list-style-type: none">- Stärkung der LP: Die LP sollen als pädagogische Experten gestärkt werden.- Zusammenarbeit Gewerkschaft – DBK: EDK Ost möchte, dass die Gewerkschaften im Austausch mit dem DBK sind. Sie sollen keine Forderungen stellen, sondern die Sicht der Gewerkschaft darlegen.- Evaluation LP21: Noch nicht alle Kantone haben den LP21 eingeführt, daher kann die Einführung des LP21 vorerst nicht evaluiert werden. Bildung passiert vor allem kantonal.- Lehrpersonenmangel und Qualitätssicherung: Die Erhaltung der Qualitätssicherung ist aus Sicht des Kantons schwierig. Man muss die Stellen besetzen. Mauro hat gefordert, dass alle Kantone gleich mit nicht ausgebildeten LP umgehen, sprich, dass alle den gleichen Lohnabzug erhalten. Die Kantone lassen sich aber nicht gerne reinreden. Lili erwähnt, dass der Kanton gute Rahmenbedingungen gewährleisten muss, damit wir die Qualität sicherstellen können.- Integration: Es gibt keine klaren oder allgemeingültigen Richtlinien, wann integriert und wann separiert werden soll. <p>2. Mauro hat das Positionspapier überarbeitet. Er hat den Zweck des Papiers im Papier erklärt und Anpassungen (wie im KaVo besprochen) vorgenommen. Das Papier soll noch um folgenden Absatz ergänzt werden: Wie ist unsere Haltung zu den nicht-ausgebildeten LP? Yasmin fragt bei den Kantonen der</p>

	<p>ROSLO nach, ob diese bereits ein Positionspapier dazu geschrieben haben.</p>
<p>3. Schwerpunkte</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Diskussionsrunde: Strukturelle Anpassungen (Statuten) 2. Treffen mit den Fraktionen: Wann, wo und wie? 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wir setzen uns heute mit strukturellen Anpassungen auseinander. Ein Präsidiumsmitglied sitzt immer mit jemandem aus der GL zusammen. Wir schauen dann in Zweierteams die Statuten durch und überlegen uns, was wir in Hinsicht Effizienz und Sparen ändern könnten. Wir wollen unser Profil schärfen und die Arbeitsabläufe besser strukturieren. Es soll eine Arbeitsentlastung resultieren. Georges erwähnt, dass im Moment die Arbeitsaufträge in KaVo und BeKo nicht mit den Statuten übereinstimmen. Mit den Fraktionen sind Organe geschaffen worden, die die Arbeit anderer Kommissionen ev. überflüssig machen. Mauro erwähnt, dass wir ein strategisches Organ (KaVo) brauchen. Georges möchte das Thema mit dem KaVo und der BeKo besprechen. Werden die Aufgaben aus den Statuten erfüllt? Gibt es Änderungsvorschläge? Er möchte die Leute einbeziehen. Wir einigen uns auf dieses Vorgehen. Folgende Änderungen an den Statuten schlägt die GL dem KaVo vor: Artikel 2b. Die Fraktionen müssten dort erwähnt werden. Artikel 2c. Es fehlt die Abkürzung (KaVo). Artikel 16: Die Geschäftsleitung besteht in der Regel aus 6 Mitglieder. Bei einem 1-er Präsidium hat es die Möglichkeit einen weiteren Beisitzer wählen zu lassen. Es gibt einen zusätzlichen Posten: Administrative Unterstützung des Präsidiums oder Vizepräsident/in. Artikel 19: Das Präsidium besteht aus ein bis 2 Personen. Wir präsentieren dem KaVo nächste Woche unsere Ideen. Lili will die Statuten analog zu heute Abend mit dem KaVo durcharbeiten. Die KaVo-Mitglieder werden morgen über die Änderung des Schwerpunktes informiert. 2. Die GL möchte sich gerne mit den Fraktionen in einem ungezwungenen Rahmen treffen. Ev. an einer Grillstelle? Wir würden gerne mehr mit den Fraktionen in Kontakt treten. Wir fragen den KaVo und die BeKo nach ihren Meinungen und Ideen.
<p>4. Varia</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Neulehrpersonen Anlass mit dem DBK 2. Jubiläum im Jahr 2027: Wie weiter? 3. Infos Georges betreffend Mitgliederzahlen und offene Rechnungen 4. Mails Homepage 5. Bulletin 6. GL-Sitzung im März? 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Es muss überdacht werden, ob allenfalls zwei Blöcke Sinn machen: Einer für die ausgebildeten LP und einer für die nicht-ausgebildeten LP. Wollen wir eine Probemitgliedschaft anbieten? 2. Lili wird mit Sämi telefonieren. 3. Wir haben seit dem Jahr 18/19 100 Mitglieder verloren. Georges hat mehrere Rechnungen und Mahnungen geschickt. Es sind immer noch 1320 Fr. offen. Von den Gemeinden hat erst Glarus Süd den Beitrag zum Bildungstag geschickt. Die Rechnungen wurden vor den Weihnachtsferien verschickt.



<p>7. Beiträge Kanton 8. Verschiebung Bildungstag in die Wirtschaftswoche 9. Anna Göldi 10. Zyklustreffen vor der KLK</p>	<p>4. Die Mails via Homepage wurden nicht mehr an Georges weitergeleitet. Die Formulare «Adressänderungen und Mitglied werden» hat Georges ausgefüllt und sie wurden ihm nicht zugeschickt. Georges und Yasmin schauen sich das Problem an. Georges möchte Lilis Adresse auf den Formularen streichen. Es soll nur seine Adresse draufstehen. Die GL ist einverstanden.</p> <p>5. Celina schickt uns bis am Samstag, 15.02.25 das Bulletin zu. Wir können ihr bis am Dienstag, 18.02.25 Rückmeldung geben. Georges möchte, dass Celina ins Bulletin schreibt, dass sich LP, die im Sommer den Glarner Schuldienst verlassen, beim LGL abmelden.</p> <p>6. Mauro fragt nach, ob wir im März noch einen Termin für die GL brauchen. Wir warten die KaVo Sitzung ab und entscheiden dann.</p> <p>7. Wir besprechen wie viel Geld wir beim Kanton für die Mithilfe in Arbeitsgruppen usw. beantragen sollen. Wir einigen uns auf 14'000 Fr.</p> <p>8. Lili erwähnt, dass der Bildungstag im nächsten Jahr ev. während der Wirtschaftswoche der Kanti stattfindet (Ende September, Anfangs Oktober). Dann würden uns mehr Räumlichkeiten zur Verfügung stehen.</p> <p>9. Lili hat eine Anfrage vom Anna Göldi Museum bekommen. Wir sollen dem Museum melden, wann ein idealer Zeitpunkt für eine Lehrerweiterbildung wäre. Lili leitet uns die Mail weiter und wäre froh um eine Rückmeldung.</p> <p>10. Mauro berichtet, dass der Zyklus 3 es begrüßen würde, wenn es vor der KLK ein Gefäss für Zyklustreffen geben würde. Wir schreiben alle Fraktionen und Gremien diesbezüglich an.</p>
---	--

Nächste Sitzung: Donnerstag, 01.05.2025. Kursräume Pro Senectute, Glarus

Glarus, 13.02.2025

Die Aktuarin
Katharina Rosales